Die Teufelsanbeter,
der dritte Karl May-Groß-Film kann bereits am 25. Februar, zum 80. Geburtstag des Dichters, zur Wiener Uraufführung gelangen. Das Sujet ist von Maria Luise Droop nach dem gleichnamigen Kapitel aus „Durch Wüste und Harem“ und „Durchs wilde Kurdistan“ geschaffen und von dem ehemaligen Liebling des Konstantinopler Nationaltheaters Krtogrul Mouhssin Bey in Szene gesetzt worden. Der an den Urstätten der Filmhandlung beheimatete Spielleiter zaubert Bilder von nicht zu übertreffender Echtheit hervor, in denen der ganze Stimmungszauber des Orients eingefangen erscheint, nicht wenig dabei von der Bildnerhand Prof. Ernst Sterns unterstützt, deom wie bekannt, auch die Regietriumphe Reinhardts zum großen Teile zuzuschreiben sind.

Der Film stammt aus der „Wiener Lichtbildnerei“.

Aus: Wiener Montags-Presse, Wien. 40. Jahrgang, Nr. 2030, 07.02.1921, S. 6.
Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, November 2018